

---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

**Pressemitteilung 277/2013**

Erfurt, 18. Oktober 2013

## **Bauleistungspreise für Wohngebäude im August 2013 auf neuer Basis um 2,3 Prozent gestiegen**

Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik stieg der Preisindex für Wohngebäude im August 2013 gegenüber August 2012 um 2,3 Prozent auf einen Indexstand von 107,0 (Basis: 2010=100). Im Vergleich zum vergangenen Berichtsquartal (Mai 2013) verteuerte sich der Bau von Wohngebäuden um 0,5 Prozent.

Im Jahresvergleich haben sich sowohl die Preise für Rohbau- (2,7 Prozent) als auch für Ausbauarbeiten (1,9 Prozent) erhöht. Am stärksten verteuerten sich die Preise im Bereich Rohbauarbeiten für Verbauarbeiten mit 4,7 Prozent, für Entwässerungskanalarbeiten (4,5 Prozent) und für Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten (4,3 Prozent). Allein für Abdichtungsarbeiten (-1,1 Prozent) und Stahlbauarbeiten (-0,6 Prozent) war ein leichter Rückgang zum August 2012 zu verzeichnen.

Bei den Ausbauarbeiten erhöhten sich die Preise gegenüber dem August 2012 um durchschnittlich 1,9 Prozent. Deutliche Preisanstiege verzeichneten vorgehängte hinterlüftete Fassaden (5,3 Prozent), Blitzschutzanlagen (5,2 Prozent) sowie Bodenbelagsarbeiten (3,9 Prozent). Leichte Preisrückgänge wurden lediglich bei Tapezierarbeiten (-0,3 Prozent) und Maler- und Lackierarbeiten – Beschichtungen (-0,2 Prozent) beobachtet.

Der Neubau von Bürogebäuden verteuerte sich im Vergleich zum August 2012 um 2,0 Prozent und der Neubau von gewerblichen Betriebsgebäuden um 2,4 Prozent. Für die Instandhaltung von Wohngebäuden erhöhte sich der Preis um 2,4 Prozent gegenüber August 2012 und für Schönheitsreparaturen in Wohnungen musste 2,5 Prozent mehr gezahlt werden.

Im Straßenbau stiegen die Preise durchschnittlich um 3,5 Prozent.

### **Bitte beachten:**

Der Preisindex für den Neubau von Wohngebäuden wird alle fünf Jahre auf ein neues Basisjahr umgestellt. Die Ergebnisse des 3. Quartals 2013 wurden erstmals auf der Basis 2010=100 berechnet. Die alle fünf Jahre stattfindende Indexumstellung wird genutzt, um methodische Verbesserungen umzu-

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

setzen sowie notwendige Anpassungen durchzuführen. Mit der Umstellung auf das Basisjahr 2010 wurde die Berechnung der Preisindizes für Ein- bzw. Mehrfamiliengebäude eingestellt. Beim Preisindex für die Instandhaltung von Mehrfamiliengebäuden wurden Einfamiliengebäude mit einbezogen, wodurch sich dessen Bezeichnung in „Preisindex für die Instandhaltung von Wohngebäuden“ ändert. Des Weiteren gehören werterhöhende Bauleistungen nicht mehr zum Erhebungsbereich des Instandhaltungsindex, so dass die Bauarbeiten „Wärmedämm-Verbundsysteme“ und „Dämmarbeiten an technischen Anlagen“ entfallen sind.

Eine Überprüfung, ob alle Bauleistungen gemessen an den aktuell festgestellten Kostenstrukturen, noch Relevanz besitzen, führte dazu, dass von den zurzeit 186 Bauleistungen 14 aufgrund ihrer geringen Bedeutung nicht mehr erhoben werden müssen. Andererseits wurden fünf neue Bauleistungen einbezogen.

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Isabel Uslar

Telefon: 0361 37-84202

E-Mail: [isabel.uslar@statistik.thueringen.de](mailto:isabel.uslar@statistik.thueringen.de)

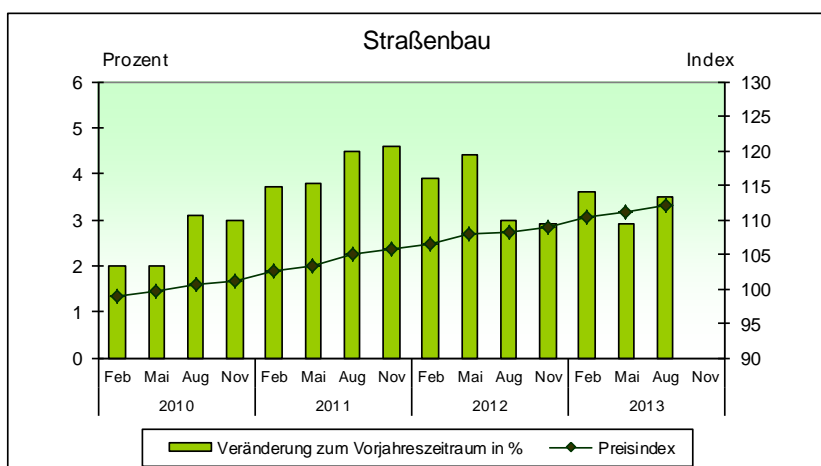
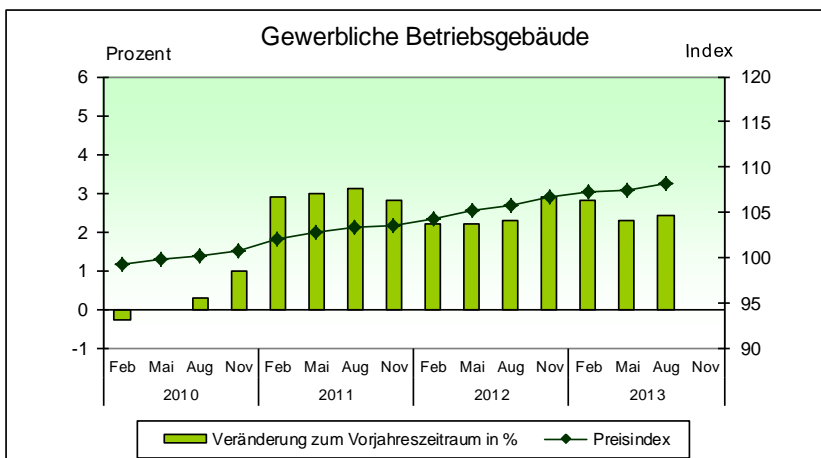
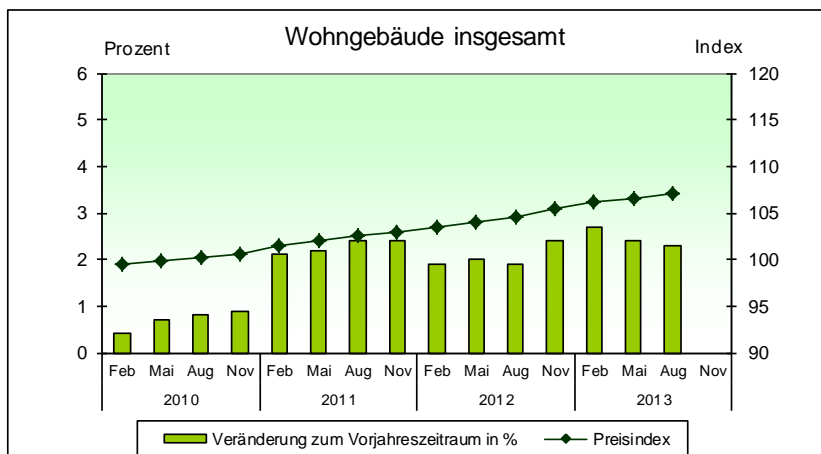
---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698  
E-Mail: [presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de) – Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de) – [www.twitter.com/statistik\\_tls](https://www.twitter.com/statistik_tls)

## Preisindizes für Bauwerke \*)

Basis 2010 = 100



\*) einschließlich Umsatzsteuer

Thüringer Landesamt für Statistik

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude,  
Instandhaltung sowie Ingenieurbau**

Art des Bauwerkes <hr/> Art der Bauleistung	Wägungs- anteil am Gesamt- index	2012	2013		Veränderung August 2013 gegenüber	
		August	Mai	August	August 2012	Mai 2013
	Promille	Basis 2010 = 100			Prozent	

**Wohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk**

Wohngebäude insgesamt	1 000	104,6	106,5	107,0	2,3	0,5
Rohbauarbeiten	455,32	105,2	107,2	108,0	2,7	0,7
Ausbauarbeiten	544,68	104,2	105,8	106,2	1,9	0,4

**Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk**

Bürogebäude	1 000	104,9	106,5	107,0	2,0	0,5
Rohbauarbeiten	341,93	106,0	108,2	108,9	2,7	0,6
Ausbauarbeiten	658,07	104,3	105,6	106,0	1,6	0,4
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 000	105,7	107,5	108,2	2,4	0,7
Rohbauarbeiten	530,89	106,2	108,4	109,2	2,8	0,7
Ausbauarbeiten	469,11	105,2	106,5	107,0	1,7	0,5

**Instandhaltung von Wohngebäuden**

Wohngebäude ohne Schönheitsreparaturen	1 000	105,8	107,8	108,3	2,4	0,5
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	1 000	104,8	107,3	107,4	2,5	0,1
Außenanlagen	1 000	104,6	107,1	108,2	3,4	1,0

**Ingenieurbau**

Straßenbau	1 000	108,2	111,0	112,0	3,5	0,9
Brücken im Straßenbau	1 000	102,7	102,8	103,9	1,2	1,1
Ortskanäle	1 000	104,6	106,4	107,3	2,6	0,8

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –